

März 2026



NEUE WESTPOST

STADTTEILZEITUNG FÜR DAS WESTLICHE RINGGEBIET



Foto: Okerpixel

AM JOHANNES-SELENKA-PLATZ TUT SICH WAS

TERMINE

Dienstag, 03.03., ab 17 Uhr
Nachbarschaftsküche WRG Solidarisch
AWO Begegnungsstätte, Frankfurter Str. 18

Donnerstag, 19.03., 16–18 Uhr
WRG Talk - Zukunft der Quartiersarbeit
Aula der HBK, Johannes-Selenka-Platz

Donnerstag, 26.03., 15–17:30 Uhr
Internationale Wochen gegen Rassismus
Aktion auf dem Frankfurter Platz

Samstag, 28.03., ab 19 Uhr
Blue Tone Stompers + Arte Bella & The Fellas
Nexus, Frankfurter Starße 253b

westring-bs.online/die-neue-westpost

EINLADUNG ZUM



19. März 2026
ab 16:00 Uhr

Aula der HBK
Braunschweig
Johannes Selenka Platz 1

GESPRÄCHSRUNDE über:

- die Zukunft des Stadtteilbüros
- Möglichkeiten der Förderung des Stadtteils
- die Koordination der gemeinnützigen Arbeit
- die Fortführung des Zusammenlebens in unserem Stadtteil

PODIUMSDISKUSSION mit Politik, Stadtverwaltung & Nachbarn.

Kommen Sie gerne vorbei, informieren Sie sich und reden mit,
wie es nach 2026 im Westlichen Ringgebiet weitergehen soll.

Gestaltung © 2024, Martin Hübner



24 Jahre Soziale Stadt

Wie geht's weiter nach 2026?



Auswertung: Stadtteilentwicklung 1484

REDAKTIONS- UND ANZEIGESCHLUSS für die nächste Ausgabe (April) der NWP ist Freitag, der 13. März 2026. Sie erscheint ab dem 1. April 2026.

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Redaktionsgruppe
NEUE WESTPOST
Jarste Holzrichter
c/o plankontor GmbH,
Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig
E-Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de
Druck: ROCO Druck GmbH,
Wolfenbüttel
Druckauflage 10.000

INHALTSVERZEICHNIS

2 - 3	NEUES AUS DER SOZIALEN STADT
4 - 11	WRG AKTUELL
12	NEULICH IM WESTEN
13 - 19	ANGEBOTE IM STADTTEIL
20	STADTTEILHEIMATPFLEGE

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Die Ferdinandbrücke wird restauriert

Die Ferdinandbrücke wurde 1900 als zweifeldrige Fischbauchbrücke der Bauart „Möller“ errichtet und steht heute unter Denkmalschutz. Sie überspannt den westlichen Umflutgraben der Oker im Braunschweiger Stadtgebiet und verbindet dabei die Ferdinandstraße mit der Cammannstraße/Sophienstraße.

Ich denke fast alle kennen und nutzen diese schöne Brücke als bequeme Abkürzung in die Innenstadt. Denn seit 1988 ist die Brücke für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt und dient seither ausschließlich als Fuß- und Radwegbrücke. Wie Zählungen der Stadt ergeben haben wird die Brücke aktuell von täglich von über 2000 Radfahrer*innen sowie unzähligen Fußgänger*innen genutzt.

Seit einigen Jahren beantragen Anwohner*innen eine Aufwertung der Brücke mit Blick auf Rad- und Fußwegtrennung sowie eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Südlichen Teil mit Sitzgelegenheiten.

Einladung zum **WRG -Talk**

Am 31.12.2026 endet das Förderprogramm „Soziale Stadt“ im Westlichen Ringgebiet. Damit laufen auch das Quartiersmanagement und der Verfügungsfonds aus. Doch die sozialen Herausforderungen im Stadtteil bleiben bestehen.

Die Stadtteilkonferenz Westliches Ringgebiet lädt daher gemeinsam mit dem Stadtbezirksrat und dem Sanierungsbeirat zu einer öffentlichen Gesprächsrunde ein, um über die Zukunft der Quartiersarbeit zu sprechen.

WRG-Talk – Zukunft der Quartiersarbeit
19. März 2026 | ab 16.00 Uhr
Aula der HBK Braunschweig

In September erreichte unseren Bezirksrat sowie den Bezirksrat Mitte, die Nachricht dass die Ferdinandbrücke restauriert werden muss sowie eine Umfeld Gestaltung stattfindet. Hierzu finden sich in der Vorlage der Stadt nur Bewertungen des Denkmalschutzes sowie des Gestaltungsbeirates der Stadt (p.s. indem befinden sich überdies keine Bewohner*innen des Viertels) welche Begrünungen sowie Sitzmöglichkeiten ablehnen. Als Grund wird angegeben dass keine „Erhöhung der Tragfähigkeit“ möglich ist, weshalb zusätzliche Auflasten vermieden werden müssen.

Die Aufwertungsmaßnahmen zur gewünschten Begrünung wie die Schaffung von mehr Aufenthaltsqualität zum Sitzen und verweilen können wohl leider nicht auf der Brücke selber statt. Stattdessen möchte die Stadt eine Parkbank am südwestlichen Ufer aufstellen. Da sich dieser Bereich auf einem Privatgrundstück befindet, wird ein Gestattungsvertrag mit der Eigentümergemeinschaft vorbereitet. Naja ob das klappt?

Die Vorlage der Stadt hat der Bezirksrat im September abgelehnt, und daraufhin einen Ortstermin einberufen gemeinsam mit dem Bezirksrat Mitte.

Bei der vor Ort Besprechung gab es leider seitens der Stadt keine Zugeständnisse und deswegen haben nun beide Bezirksräte einen gleichlautenden Antrag gestellt:

„Hiermit bitten wir die Verwaltung Vorschläge zu machen zur Einrichtung von Pflanzinseln/Pflanzkübeln jeweils mit Sitzgelegenheiten -mit Blick zur Oker - außerhalb der eigentlichen „Brückentraglast“ Ferdinandbrücke. Diese wünschen wir uns Ecke Cammannstraße- Sophienstraße im südwestlichen Teil, (Zuständigkeit des Stadtbezirksrates 310) sowie Ferdinandbrücke Bereich Ferdinandstraße ebenfalls süd- westlicher Teil- (Zuständigkeit des Stadtbezirksrates 130). Die beiden Stadtbezirksräte entscheiden über die Kostenübernahme im Rahmen ihrer jeweiligen Budgets.

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Begründung: Auf Anregung der Bürgerschaft und Politik (DS17-05535) wurde hier eine Umfeld Gestaltung gewünscht. Dabei steht die Aufwertung mit Grün und die Möglichkeiten zum Verweilen – in unserem aktuell mit Grünflächen und Parks unterversorgtem Stadtteil – im Mittelpunkt. Da stehen wir Bezirksräte dahinter.

Da der Gestaltungsbeirat sich nicht zu einer Grünpflanzung auf der Brücke wegen der schwierigen Traglast der Brücke, sowie aus Gründen des Denkmalschutzes durchbringen konnte, wünschen wir uns nach der letzten

Ortsbegehung eine Begrünung mit Sitzgelegenheiten außerhalb der Traglast der Brücke.

Vorteil ist, dass mit den Pflanzinseln oder Kübeln automatisch eine Lenkung des Radverkehrs erfolgt und der südliche Teil der Brücke sich damit zu einem ruhigeren Aufenthaltsbereich entwickeln wird.

Dieser Antrag wurde vom Bezirksrat westliches Ringgebiet am 17.2. 2026 einstimmig so beschlossen. Ich hoffe dass unser Antrag Erfolg hat und danke den Bürger*innen für ihr stetiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Sewella Bezirksbürgermeisterin 310,

Vorsitzende Sanierungsbeirat

Internationale Wochen gegen Rassismus

Wir setzen ein Zeichen im Westlichen Ringgebiet!

Do 26. März 2026

15:00 - 17:30 Uhr

Frankfurter Platz

@sophie nicklas



V.S.d.P.

zusammen mit Akteuren aus dem WRG



Fahrradkurs für Frauen

Donnerstag 10:00 - 12:00

Start 09. April 2026

Der Kurs umfasst 8 - 10 Termine

Radfahren erlernen

Mehr Sicherheit auf dem Rad erlangen

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Wir üben am Westbahnhof, später werden wir auch den Stadtteil per Rad erkunden.

Zum Abschluss gibt es eine kleine Prüfung und ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.

Anmeldung im Stadtteilbüro unter

stadtteilbuero@plankontor-bs.de

0531 280 15 73



Soziale Stadt Westliches Ringgebiet
Stadtteilbüro und Quartiersmanagement

Im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Str. 60a

Sprechzeiten des Stadtteilbüros:

Mo. 10:00 bis 15:00 Uhr

Di. 15:00 bis 18:00 Uhr

Mi. 10:00 bis 15:00 Uhr

Do. 13:00 bis 15:00 Uhr

Fr. 10:00 bis 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie außerhalb dieser Zeiten vorbeikommen möchten.

Wir sind von Montag bis Donnerstag erreichbar 10:00 - 18:00 Uhr, Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0531 - 280 15 73

Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Yesim Cil und Jarste Holzrichter

Mehr zur Sozialen Stadt
Westliches Ringgebiet



Schreibwerkstatt für Jung und Alt startet im März

Am 9. März startet im Mütterzentrum eine Kreative Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche bis vierzehn Jahre und Erwachsene ab 60 Jahren. Die Leitung hat die erfahrene Schreibtrainerin Uta Löffler.

Neben viel Spaß und dem persönlichen Austausch wird es spielerische Schreib-Impulse geben, aber auch Anregungen zu Gedichten oder längeren Textformen. Die Teilnehmenden sollen mehr von der jeweils anderen Generation und deren Lebenswelt erfahren, voneinander lernen und gemeinsame Themen auf die jeweils eigene Art gestalten.

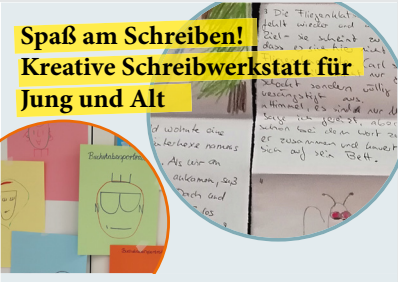
Die Treffen finden an jedem 2. und 4. Montag des Monats im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus statt

(Hugo-Luther- Straße 60a). Die Teilnahme ist kostenlos.

Die neue Schreibwerkstatt ist Teil des Projektes „Hybrid Alt und Jung“, dessen Ziel es ist, das Verständnis und den Dialog unter den Generationen zu fördern.

Das Projekt „Hybrid Alt und Jung“ wird im Rahmen des Programms „Bildung und Engagement ein Leben lang“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Infos und Anmeldungen unter Tel. 0531/89 54 50 oder bell@muetterzentrum-braunschweig.de.



Spaß am Schreiben!
Kreative Schreibwerkstatt für Jung und Alt

Wer? Kinder von zehn bis zwölf Jahren und Erwachsene ab 60 Jahren
Leitung: Uta Löffler, Schreibtrainerin

Was? Spaß haben, über gemeinsame Themen schreiben, die Lebenswelten der anderen kennenlernen

Wie? Spielerische Impulse, Austausch, Anregungen zu kleinen erzählenden Texten oder Gedichten

Wann? Ab 9. März 2026, jeden 2. und 4. Montag im Monat, 16:00 – 18:00 Uhr

Wo? Im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus, Hugo-Luther-Straße 60a, Braunschweig

Wie teuer? Die Teilnahme ist kostenlos

Infos und Anmeldung: Tel. 0531/89 54 50 oder bell@muetterzentrum-braunschweig.de

Das Projekt „Hybrid Alt und Jung“ wird im Rahmen des Programms „Bildung und Engagement ein Leben lang“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:  **Hybrid ALT und JUNG** 

Ausstellung zu Migrationsgeschichten

Ausstellung des BDKJ Braunschweig zum Thema „Migrationsgeschichten“ in der Kirche St. Aegidien vom 13.03. bis 25.03.26. Ausstellungseröffnung: 13.03.26 um 17 Uhr.

Jugendliche haben Menschen mit Migrationshintergrund kennengelernt und interviewt. Diese

Lebensgeschichten setzten die Jugendlichen künstlerisch um und es ist eine Ausstellung entstanden, die bis zum 25.3. besucht werden kann und zudem am 01.04.26 im Dom in Hildesheim rund um die Christmette zu sehen ist.



15 Köche – 15 Suppen – Ein Guter Zweck

Unter diesem Motto servierten am 15.11.2025 der Lions Club Braunschweig-Löwenherz gemeinsam mit dem Lions-Club Klinterklater auf dem Kohlmarkt Suppe für einen guten Zweck – zugunsten des Diakonietreffs Madamenhof!

Trotz starken Regens war der Suppenverkauf ein voller Erfolg! Was für ein tolles Angebot – serviert im neuen Suppenmobil. Lieben Dank an alle Suppenspender und natürlich auch an

alle Suppenkäufer, die dem Regen getrotzt haben.

Am 29.01.2026 erfolgte die Spendenübergabe bei uns in den Räumlichkeiten des Madamenhofs. Vielen Dank für das Engagement der beiden Lions-Clubs!

Meike Feuge,
Diakonietreff Madamenhof



Hausaufgabenbetreuung im Drachenflug Lernen, ankommen, gemeinsam essen

Damit der Start in den Nachmittag leichter fällt, bieten wir im Jugendzentrum Drachenflug eine kostenlose Hausaufgabenbetreuung an. Eingeladen sind alle Kinder bis zur 7. Klasse – unabhängig von der Schulform.

Von Montag bis Donnerstag, jeweils 14:00 bis 15:00 Uhr, unterstützen wir die Kinder in einer ruhigen Lernatmosphäre. Wir helfen beim Verstehen von Aufgaben, geben Struktur und sorgen dafür, dass niemand allein vor schwierigen Fragen sitzt.

Im Anschluss haben die Kinder die Möglichkeit, an unserem kostenlosen Mittagstisch teilzunehmen.

Das gemeinsame Essen bietet nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch Zeit zum Austausch, Lachen und Durchatmen nach der Schule.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Eine kurze Anmeldung, für die gesamte Woche oder auch einzelne Tage, direkt im Jugendzentrum genügt:
Jugendzentrum Drachenflug
Frankfurter Straße 253
38122 Braunschweig
Mo. – Fr. 13:00 – 20:00 Uhr

Wir freuen uns über jedes Kind, das vorbeischaud und diesen offenen, unterstützenden Raum für sich nutzt.

KOSTENLOSE HAUSAUFGABEN HILFE
IM JUGENDZENTRUM DRACHENFLUG

FÜR WEN ?
Für alle Kinder aller Schulformen bis zur 7. Klasse, die Unterstützung bei ihren Hausaufgaben benötigen.

WAS BIETEN WIR AN ?
· Unterstützung bei den täglichen Hausaufgaben
· Hilfe beim Verstehen von Aufgabenstellungen
· Förderung von selbstständigem Arbeiten
· Ein ruhiges Lernumfeld
· Ansprechpartner*innen bei Fragen oder Unsicherheiten

MONTAG BIS DONNERSTAG 14.00 bis 15.00

Frankfurter Straße 253 0531 801937 Drachenflug@pptz.de

Action, Austausch und Abenteuer bei der NFJ

Die Naturfreundejugend Braunschweig bringt im März richtig Leben ins Programm: von regelmäßigen Gruppen und sportlichen Aktivitäten bis zu politischer Bildung, kreativen Workshops und Ausflügen quer durch Stadt und Harz. Ideal für alle, die Neues ausprobieren wollen, Lust auf Gemeinschaft haben und gemeinsam etwas bewegen möchten. Regelmäßige Gruppen & Trainings

Segeln am Südsee – für alle Level:

Opti- & Laser-Training – montags
Opti-Segeljugend – mittwochs
420er Jugend – donnerstags,
Laserjugend – freitags

Jugendweihegruppe – mittwochs,
Gemeinsam Themen des Erwachsenwerdens entdecken, diskutieren und kreativ werden.

KickboxBasics – jeden zweiten Sonntag
Einsteiger*innenfreundliches Training für ohne Leistungsdruck.

Besondere Termine im März

04.–05.03.: „Furore entfalten!“
Kreativer Workshop zum Weltfrauentag – Empowerment, Ausdruck und feministische Perspektiven.

13.03.: Präventionsschulung „sexualisierte Gewalt“
Wichtig für sichere Räume und Schutzkonzepte in der Jugendarbeit.

16.03.: Ausstellungsbesuch
„Rosenstraße 76“

Interaktive Schau zum Thema häusliche Gewalt

20.–22.03.: Spielplätzchen 2026
Spielewochenende im Harz

23.–27.03.: Ferien im Harz – „Wunder des Waldes“
Für Kinder aus den KoGS-Gruppen: Wald, Ausflüge, Basteln, Natur entdecken.

23.–28.03.: JuLeiCa Frühling 2026
Jugendleiter*innen-Ausbildung für alle ab 16 Jahren in St. Andreasberg.

30.03.: Workshop der Courage Gruppe: „Rechte Erscheinungsformen in Braunschweig“
Überblick über aktuelle Entwicklungen und Strategien der extremen Rechten.

01.04.: Filmvorführung
„Kein Land für Niemand“

02.04.: NFJBS OnTour
Ein Tag in Leipzig. Ein bunter, kompakter Ausflug voller gemeinsamer Eindrücke.

Alle Infos, Uhrzeiten und Anmeldungen gibt es wie immer auf: www.nfj-bs.de



Unser Freiwilliges ökologisches Jahr bei den Falken



Hallo, wir sind Viktor und Liv und wir machen jetzt seit September 2025 unser freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ) hier bei den Falken Braunschweig. Wir würden euch gerne in unseren Alltag und unsere Aufgabenbereiche mitnehmen.

Viele unserer Aufgaben sind in unseren Falkenräumen zu erledigen, von regelmäßigem Aufräumen über Aufbau für Seminare und Angebote bis zu Plakate malen oder kochen. Auch bei Bündnis- und Vernetzungsarbeit werden wir mit einbezogen, wodurch wir viele neue Leute kennenlernen konnten.

Hier haben wir auch wöchentlich eine Besprechung, in der wir persönliche Anliegen besprechen und die Woche gemeinsam strukturieren.

Der interessanteste Teil sind für uns die wöchentlichen Veranstaltungen für alle Altersgruppen. Dienstags sind wir bei einer Kindergruppe im Alter von 6-11 Jahren dabei und bieten einen Rahmen, in dem sich die Kinder selbst Aktionen wünschen können. Auch für Jugendliche im Alter von 12-16 haben wir eine Gruppe. Diese Gruppenstunden sind oft kreative Aktionen und sind ein fester Bestandteil unserer Strukturen. Am Mittwoch ist auch unser längster Tag, denn Abends sind wir bei „Theorie & Theke“ dabei, einem Format für politische Bildung in dem wir viele spannende Vorträge und Diskussionen mitbekommen.

Donnerstags sind wir an warmen Tagen in unserem Falkengarten, um ihn zu pflegen und (viel zu viele) Äpfel zu ernten. Hier können auch Gruppenstunden oder gemeinsame Aktivitäten stattfinden, wenn es das Wetter zulässt. An kälteren Tagen haben wir die Möglichkeit an einem von uns frei ausgesuchten Projekt zu arbeiten, bei Bedarf bekommen wir dafür Unterstützung oder Material zur Verfügung gestellt. Freitags haben wir immer unterschiedliche Aufgaben, aber vor allem das SJ - Plenum wo organisatorisches, Freizeitaktivitäten und Themen, sowie Seminare in der SJ - Gruppe besprochen werden.

Besonders schön dabei ist, dass es für uns viele Partizipationsmöglichkeiten gibt und ein angenehmes Arbeitsklima herrscht, da die Zusammenarbeit auf Augenhöhe im Vordergrund steht und zwischen allen ein solidarisches Verhältnis besteht. Herausforderungen werden gemeinschaftlich besprochen und gelöst. Parallel nehmen wir auch an FÖJ Seminaren Teil, auf denen wir viele coole Menschen aus anderen FÖJ- Stellen in der Region kennenlernen. Die Seminare hatten immer spannende Schwerpunkte und wir können bei der Gestaltung mitwirken, wenn wir Interesse an etwas haben.

Die Falken bieten auch oft Seminare an, an denen wir freiwillig teilnehmen können falls wir Lust haben und politisch zu engagieren und mit tollen Leuten spaßige Workshops machen kann. Das ist für uns immer ein Highlight.

Wenn du oder jemand den du kennst gerne politisch und pädagogisch aktiv werden möchtest oder bist könnte ein FÖJ hier im Verband eine bereichernde Erfahrung und auch

eine gute Alternative sein, wenn man nach der Schule noch nicht weiß, was man machen möchte.

Aktuell suchen die Falken wieder Freiwillige für ein freiwilliges Jahr ab September.

Bei Interesse kannst du dich hier anmelden: <https://www.nna-foej.de/>

**FÖJ bei den Falken
Braunschweig ab
den 01.09.2026**

Jetzt hier
anmelden!

**FALKEN BRAUNSCHWEIG
IM MÄRZ**

Lesecafé Böcklerstraße 11, 38102 BS	12.03.
Marx für Fortgeschrittene Goslarschestraße 20A, 38118 BS	14.-15.03.
Verbandseinsteiger*innen WS Goslarschestraße 20A, 38118 BS	20.03.
RoFa Action Days Goslarschestraße 20A, 38118 BS	23.03.-25.03.
Theorie und Theke mittwochs 19 Uhr Goslarschestraße 20A, 38118 BS	

Große Fotoausstellung zum Leben und Arbeiten am Ringgleis

„Arbeiten und Leben am Ringgleis“ heißt eine Fotoausstellung des braunschweiger forums, die ab dem 13. März im Quartierszentrum an der H.-Luther-Str. zu sehen ist.

Auf 8 Thementafeln werden großformatige Fotos zur Industriegeschichte und zu den Lebensbedingungen der Arbeiterinnen im westlichen Ringgebiet im 19. und 20. Jahrhundert

gezeigt. Viele Fotos stammen von Ex-Heimatspflieger Klaus Hoffmann.

Ein weiterer Schwerpunkt sind die baulichen Veränderungen beiderseits des Ringgleises und Fotos sowie Zeitungsartikel zu dessen Planungs- und Baugeschichte.

Die Ausstellung entstand im Rahmen der letztjährigen Aktivitäten zum Thema „30 Jahre Ringgleis-Projekt“.

Sie wurde finanziell gefördert mit Mitteln aus dem Programm „Soziale Stadt Westliches Ringgebiet“.

Falls gewünscht, könnten wir parallel zur Ausstellung im April nach Rücksprache mit Klaus Hoffmann auch noch mal ein Erzähl-Café im Quartierszentrum anbieten. Text: AK Ringgleis im braunschweiger forum e.V.

März im Nexus: Kultur, Chor und Konzerte

Das Nexus bietet ein abwechslungsreichen Märzprogramm, das politische Musik, gemeinschaftliche Begegnungen und Subkultur verbindet. Von feministischen Chorproben über ein entspanntes Spielecafé bis hin zu lauten Punk- und Ska-Konzerten ist für viele Interessen etwas dabei.

Starke Stimmen: Der Feministische Streikchor im März

Mehrere Termine widmen sich dem Feministischen Streikchor, der im Nexus politische Musik mit aktivistischem Anspruch verbindet. Die Chorleiterinnen laden erfahrene Sängerinnen wie Neueinsteigerinnen ein, gemeinsam Lieder zu lernen, die feministische Forderungen und gesellschaftliche Kritik hörbar machen. 3. März, 19–21 Uhr – Offene Probe
7. März, 11–14 Uhr – Intensivprobe für Mitglieder

8. März – Einsingen zwei Stunden vor der Demo

17. März, 19–21 Uhr – Offene Probe

Gemeinsam spielen

15. März, 14–19 Uhr

Beim Spielecafé treffen sich Brettspiel-Fans zu Kaffee, Tee und

neuen Spielrunden – offen für alle Altersgruppen.

Konzerte im März

21. März – Don Kanaille, Stress & Sturzflug

Punk, Wave und Underground-Energie für 7 € + Spende. Türen ab 19:30 Uhr, Beginn 20:30 Uhr.

28. März – Blue Tone Stompers & Arte Bella & The Fellas

Eine Nacht mit Ska, Rocksteady und Reggae. Einlass: 19 Uhr, Beginn: 21 Uhr, Eintritt ab 10 €. Beginn: 21:00
Eintritt: ab 10 €

Mit den Blue Tone Stompers (Rocksteady, Ska & Rhythm'n'Blues aus Frankreich) und Arte Bella & The Fellas (Ska/Reggae aus Berlin) lädt das Nexus zu einer tanzbaren Nacht voller Offbeat-Kultur ein.

Wöchentlich:

Donnerstags ab 18 Uhr – Offenes Plenum - ab 19 Uhr Kneipe. Für alle, die sich ehrenamtlich beteiligen möchten: Ein niedrigschwelliger Einblick in Strukturen, Aufgaben und Mitmachmöglichkeiten.



Bundespolitik behindert in Stadt und Land die Integration

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) bewilligt offenbar seit Ende November 2025 keine Anträge teilnahmeberechtigter Personen auf Zulassung für Integrationskurse mehr. Bildungsträger und Volkshochschulen schlagen deshalb Alarm. Für diejenigen, die Deutsch lernen möchten oder durch Aufforderung der Jobcenter sogar müssen, habe die Entscheidung schwer wiegende Auswirkungen – und damit für die ganze Gesellschaft, warnen die Fachleute. Geplante Kurse können Bildungsträger derzeit nur in sehr geringem Umfang durchführen und lernwillige Menschen sind zum Abwarten verurteilt.

Droht eine Situation wie „bei den Gastarbeitern in den 50er und 60er Jahren? Die Situation der ersten Generation der „Gastarbeiter“ war geprägt von dem Wunsch nach Rückkehr in ihre Heimat, aber auch von Ausgrenzungserfahrungen. Viele, besonders ältere Gastarbeiter, hatten kaum Kontakt zur einheimischen Bevölkerung und somit wenig Gelegenheiten zum Erlernen der deutschen Sprache. Das änderte sich in den 1970er/80er Jahren mit intensiven Auseinandersetzungen über die Sprachvermittlung für Gastarbeiter. Konzepte am Forschungsstandort Mainz fokussierten sich auf die sprachlichen Bedürfnisse ausländischer Arbeiter (Deutsch für ausländische Arbeiter).

Tomasso, 1936 in Neapel geborener Italiener, kam 1959 als



Zimmermann nach Deutschland und hat in Braunschweig bei Baufirmen gearbeitet (u.a. Carl Weiß, Beton & Monierbau, Telge & Eppers) und das neue Braunschweig mit aufgebaut. So entstanden die Weststadt, der Heidberg, die Technische Universität. Von 1962 bis 1965 war er am Bau der Stadthalle beteiligt – zur Eröffnung gab es Freikarten. „Am Anfang wohnten wir Gastarbeiter im Bauzug am Güterbahnhof – untereinander sprachen wir etwas Deutsch, denn wir kamen ja aus verschiedenen Anwerbeländern. Als die Sprachkurse aufkamen haben wir die belegt – war der eine fertig, war der nächste schon gebucht. So lernten wir schnell Deutsch und konnten uns immer besser bei der Arbeit, mit den Nachbarn und in der Freizeit verständigen.“ – so erzählte mir dies 1993 Tommaso, der durch seine Arbeit als

Betriebsrat, im Ausschuss für Ausländerangelegenheiten der Stadt Braunschweig und im „Arbeitskreis Ausländischer Mitarbeiter“ der SPD gut integriert war.

Wir brauchen die Integration und nicht die Milchmädchenrechnung, mit der Innenminister Alexander Döbrandt uns glauben lassen will, dass sein BAMF Geld sparen kann. Das Gegenteil ist der Fall. Wenn die Menschen kein Deutsch lernen können, bleiben sie in unqualifizierten Jobs hängen und wir verschenken ihr Arbeitsvermögen und ihren Willen zu arbeiten.

H. Kampmann,
Stadtteiladen Neustadttring

Stadtteiladen Neustadttring 16a

Wir beraten in verschiedenen Lebenslagen, geben Hilfestellung in sozialen Fragen, helfen beim Ausfüllen von Formularen oder bei Bewerbungsschreiben.

**Unmut erst nehmen.
Zukunft gemeinsam gestalten!**

Öffnungszeiten
montags 15 - 17 Uhr
dienstags 15 - 17 Uhr
mittwochs 11 - 17 Uhr
donnerstags 11 - 13 Uhr und 15 - 17 Uhr
freitags 15 - 17 Uhr

März 2026

Tel. 0531-1218999
Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V.

Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Für den nördlichen Teil des
Westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531 - 2 56 57 - 50 Mail: Petra.Karls@ambet.de

Mo + Mi 9:00 - 12:00, Do 14:00 - 16:00



Für den südlichen Teil des

Westlichen Ringgebietes, Gartenstadt und Rüningen:

Susanne Kurz

Frankfurter Str. 18, 38122 Braunschweig

Tel.: 0531 - 89 18 83 susanne.kurz@awo-kv-bs.de

Di + Do 9:00 - 12:00



Kreisverband
Braunschweig e.V.

Kostenlose Schulranzen – ab Samstag, den 14. März

Braunschweig. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig hat auch in diesem Jahr im Januar wieder zu Spenden von gut erhaltenen und nicht mehr benötigten Schulranzen und Rucksäcken aufgerufen. Ziel der Aktion ist es, Familien mit geringem Einkommen zu unterstützen, denn die Anschaffung eines Schulranzens ist kostenintensiv und für viele Familien kaum möglich.

Die Braunschweigische Sparkasse (BSK) beteiligt sich bereits zum fünften Mal in Folge an der Sammelaktion. Die Mitarbeitenden des Finanzinstituts wurden zur Spende von Schulranzen aufgerufen, die nun an den SoVD übergeben werden. Auch GALERIA in Braunschweig unterstützt die Aktion: Im Rahmen der Schulranzen-Saison 2026 nimmt das Warenhaus gebrauchte, gut erhaltene

Schulranzen entgegen und leitet diese ebenfalls an den SoVD weiter. Erfahrungsgemäß kommen durch das Engagement der beteiligten Partner und der Spenderinnen und Spender jedes Jahr deutlich mehr als 100 Schulranzen und Rucksäcke zusammen.

Familien, die Bedarf an einem kostenlosen Schulranzen haben, können diese ab dem Starttermin Samstag, 14. März 2026, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im SoVD-Beratungszentrum am Bäckerklint 8 (nahe Radeklint) abholen. Die Kinder können vor Ort selbst ihren Lieblingsranzen auswählen. Die Ausgabe erfolgt anonym. Ab Montag, 16. März 2026, wird die Ranzenausgabe am Bäckerklint fortgesetzt – montags bis freitags zu den regulären Öffnungszeiten des SoVD-Beratungszentrums (Montag bis Donnerstag 9–16 Uhr, Freitag 9–12 Uhr).



SOVD

Gemeinsam Gutes tun: Basteln für die Braunschweiger Tiertafel!

Wir laden euch herzlich zu einer ganz besonderen Aktion in gemütlicher Runde ein! Am Freitag, den 27.03., dreht sich bei Yvonne alles um unsere geliebten Vierbeiner.

Wann: Freitag, 27.03. | 14 – 16 Uhr
Wo: Rudolfstraße 13, 38114 BS

Das erwartet euch:
In geselliger Runde basteln wir gemeinsam Katzenangeln. Die fertigen Spielzeuge spenden wir im Anschluss der Braunschweiger Tiertafel, um bedürftigen Tieren und ihren Besitzern eine Freude zu machen. Bastelmateriale wird in Zusammenarbeit durch den Stadtteilladen am Neustadtring zur

kostenlosen Verfügung bereit gestellt. Das Highlight für alle Rentner: Damit das Basteln noch mehr Spaß macht, gibt es für alle Seniorinnen und Senioren den Kaffee für nur 1,00 €!

Egal ob Profi-Bastler oder Anfänger – jeder ist willkommen, um bei einem netten Plausch und einer Tasse Kaffee etwas Gutes zu bewirken. Yvonne freut sich auf euren Besuch und einen Nachmittag voller Herzlichkeit.

Weitere Informationen zur Arbeit der Tiertafel findest du direkt auf der Website der Braunschweiger Tiertafel oder du fragst direkt bei Yvonne nach.

Yvonne's Kiosk



Ausflug des Kinderzimmers ins Naturhistorische Museum

Am 04.02.2026 durften wir mit rund 55 Besucherinnen und Besuchern einen spannenden und lehrreichen Tag im Naturhistorischen Museum erleben. Gemeinsam konnten wir verschiedene Tiere betrachten, entdecken und bestaunen. Der Ausflug bot viele schöne Eindrücke und Gelegenheiten

zum gemeinsamen Austausch. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung, die solche gemeinsamen Erlebnisse möglich macht!

Foto und Text:
Mütterzentrum Braunschweig



Märchenhafter Kinder Karneval von POLDEH

Am 1. Februar organisierte POLDEH den Märchen-Karnevalsball für Kinder aus dem Westliches Ringgebiet und Umgebung. Die Aula verwandelte sich in eine bunte Märchenwelt voller Lachen, Tanz und magischer Momente.

Das Fest wurde feierlich von der Vorsitzenden Aneta Bertram eröffnet, gefolgt vom gemeinsamen Lied „Willkommen in unserem Märchen“ aus der Akademie des Herrn Klecks.

Die Kinder konnten zahlreiche Attraktionen genießen: Tanzen, Spiele, Rätsel, ein „Welche Melodie?“ Quiz, ein König-und-Königin-Wettbewerb

und der fröhliche Tanz mit Luftballons. Alle Kinder wurden mit Medaillen ausgezeichnet, sodass jeder ein Gewinner war.

Die Animatourinnen traten in fantasievollen Rollen auf: Biene Maja, Hexe, Polizistin, Frosch und Clown, die für magische Stimmung und viel Spaß sorgten. Ein märchenhafter Tag voller Freude, Lachen und zauberhafter Erinnerungen für alle Kinder!



Text und Foto: poldeh e.V.

Blaue Glücksorte in und um Braunschweig

Wie ein glitzernder Ring umschließt die Oker Braunschweigs Innenstadt und hält facettenreiche Erlebnisse am, im und auf dem Wasser bereit: Mal wird der Fluss zum gedeckten Tisch, mal zur Projektionsfläche für Kunst, mal zum naturnahen Pausenraum. Daneben zeigen glasklare (Bade-)Seen und spritzige Brunnen, dass die Löwenstadt wahrlich eine Wasserstadt ist. Auch im Umland spielt das nasse Element eine Hauptrolle und lädt ein zu Sterneschmaus, Wasserskiaktion und karibischen Auszeiten.

Jonas Lamberg entdeckte dank seiner Großeltern schon als Kind Braunschweigs Wasserwege. Nach



seinem Studium an der Technischen Universität blieb er der Löwenstadt treu. In den Sommermonaten ist er mit Kajak und SUP auf der Oker unterwegs – fasziniert von der naturnahen Wildnis, die hier mitten in der Großstadt zu erleben ist. Sein Lieblingsplatz am Wasser: die Strandbar Grinsekatz bei Sonnenuntergang.

Text: Jonas Lamberg

Das Buch ist im Februar im Droste Verlag erschienen
ISBN 978-3-7700-2743-9

Unterstützen Sie ältere Menschen mit Ihrem handwerklichen Geschick!

Für unseren Seniorenhilfsdienst „Senioren helfen Senioren ShS“ suchen wir ab sofort engagierte Handwerker (m/w/d) im Ruhestand auf ehrenamtlicher Basis.

Wir sind AntiRost Braunschweig e.V., ein gemeinnütziger Verein mit den im Westlichen Ringgebiet, der ausschließlich aus Menschen in ihrer nachberuflichen Phase besteht. Wir fühlen uns nach unserem Berufsleben noch zu jung, um uns „zum alten Eisen werfen“ zu lassen. Mit den Schwerpunkten Handwerk, Industrie- und Kunstgeschichte, Kunst, Kultur, Ökologie und Bildung kümmern wir uns um soziale Teilhabe in unserer Nachbarschaft und um nachhaltige Projekte in der Stadt Braunschweig. Wir engagieren uns mit unseren Kenntnissen, Fähigkeiten, Erfahrungen und unseren vielfältigen Kontakten aus unserem Berufsleben für das Gemeinwesen der Stadt.

Mit unserem einzigartigen

Projekt „Senioren helfen Senioren ShS“ übernehmen wir schnell und unkompliziert Kleinstreparaturen im Haushalt, die so geringfügig sind, dass sie den Einsatz professioneller Handwerker ausschließen und tragen mit dazu bei, dass die uns betragten Seniorinnen und Senioren selbstständig und sicher in ihrem Zuhause leben können. Leider scheiden unsere bisherigen Handwerker gesundheitsbedingt aus, so dass wir schnellstmöglich Ersatz suchen.

Zu den Aufgaben gehören z.B. das Abstellen eines tropfenden Wasserhahns, das Richten einer schiefen Schranktür, das Abstellen von quiet-schenden Türen und Türgriffen, das Abnehmen und Aufhängen von Gardinen, das Wechseln von Batterien in Fernbedienungen, und der Plausch mit den Auftraggeberinnen und Auftraggebern. Deshalb ist neben den handwerklichen Fähigkeiten auch ein großes Maß an sozialer Kompetenz,

Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein erforderlich.

Was kann AntiRost bieten? Ein Fabrikgebäude mit eingerichteten Werkstätten als „Heimstätte“, ein herzliches Team und wertschätzende Atmosphäre und die Möglichkeit, einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! Bitte melden Sie sich per E-Mail an kontakt@antirostbraunschweig.de. Natürlich können Sie auch auf vielfältige andere Weise an den Projekten teilnehmen.

Der Vorstand von AntiRost Braunschweig e.V., Dietmar Scholz, Renate Willke, Reinhard Schleicher



Kinder Fahrradtag bei AntiRost

Liebe Kinder, liebe Eltern, am Samstag, den 21. März 2026 laden wir Euch von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr herzlich zu unserem Fahrradtag für Kinder zwischen 2 und 8 Jahren ein!

Ihr sucht ein passendes Dreirad, ein Laufrad, einen Roller oder ein Kinderfahrrad? Oder Ihr habt ein Dreirad, Laufrad, einen Roller oder Kinderfahrrad, das zu klein geworden ist?

Dann kommt vorbei und vielleicht findet Ihr hier genau das richtige Modell für den nächsten Sommer.

Auf Euch warten neben der Tauschmöglichkeit auch ein einfacher Fahrradcheck, ein Glücksrad, Puppentheater, ein Jongleur, Waffeln und Getränke. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass hoffentlich jedes Kind ein passendes Fahrrad bekommt!

AntiRost Braunschweig e.V.
Kramerstraße 9A
38122 Braunschweig

Wir freuen uns auf einen tollen Vormittag mit Euch!
Herzliche Grüße
AntiRost Braunschweig e.V.

**Senioren
helfen
Senioren
(S-h-S)**

Wir sind ehrenamtlich Tätige AntiRostler, die schnell und unkompliziert im Westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten, ausführen. Sie erreichen uns Dienstags, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.
**AntiRost Braunschweig e.V., Kramerstraße 9a, 38112 Braunschweig,
Telefon: 0531 / 88 53 148**



NEULICH IM WESTEN

022 Fliegende Katzen im Bierhaus

„Als Werner im September 2014 die Eckkneipe Harrys Bierhaus übernahm, hatte er bereits den Plan gefasst, dort auch Livemusik anzubieten. Dazu sollte es erstmals am Samstag, 25. April 2015 kommen, mit der Band Wild At Heart, doch es kam anders, und zwar ganz anders. Denn nur acht Tage vorher meldeten sich Cord und Sina von der Indierockband Fly Cat Fly, mit Schlagzeuger Rich damals noch ein Trio, und fragten Werner, ob sie bereits an dem Freitag davor dort spielen dürften. „Das ist alles ein Bisschen kurzfristig“, untertrieb Werner seine Bedenken, doch Cord winkte ab: „Wir machen das schon.“ Und sie machten das schon. Werner strahlt: „Es waren beide Konzerte ein Erfolg.“ Oder, wie Cord es ausdrückt: „Es war ein Abriss!“

Dafür war Werner den Braunschweigern so dankbar, dass er ihr Plakat im Kassenbereich von Harrys Bierhaus anbrachte: Wer nun seine Zeche zahlte, blickte auf Fly Cat Fly. Inzwischen wohnt das Duo selbst im Westlichen und spielte der kürzeren Wege wegen 2022 und 2023 die nächsten

beiden Konzerte bei Werner und seiner Partnerin Annette. Auch Cord staunte, als er dann das Plakat entdeckte. „Wir wurden begrüßt wie beste Freunde, wir waren komplett gerührt“, erzählt er. Der Gig von Fly Cat Fly am 24. April 2015 war übrigens nicht nur für das Bierhaus, sondern auch für die Band ein Debüt: „Das war eines unserer allerersten Konzerte, unser erstes Konzert in Braunschweig überhaupt“, erinnert sich Cord.

Das letzte Konzert in Harrys Bierhaus bestritten die Punkrocker The Smoking Livers Ende 2025, dann gab Werner nicht nur aus gesundheitlichen Gründen den Kneipenschlüssel an den Vermieter zurück. Als Werner diesen Schlüssel 2014 in Empfang nahm, ließ er gerade sein 25 Jahre dauerndes Engagement als Fotograf auslaufen. Gastronom war er zuvor lediglich von 1985 bis 1991 gewesen, als er das Extrablatt am Rathaus betrieb, das heute – so viel Ironie darf sein – Harrys Weinladen heißt. Danke für die bewegenden Zeiten bei euch, Werner und Annette!



Matthias Bosenick, Jahrgang 1972, wohnt seit 1999 in Braunschweig und seit 2013 am Frankfurter Platz, arbeitet hauptberuflich in der Pflege, nebenberuflich als Journalist und hobbymäßig als Festplattenunterhalter. Für die Neue Westpost engagiert er sich, weil er seine Liebe zum WRG gern mit anderen teilt.

www.krautnick.de

Coworking Space und Join & Connect beim BDKJ

Jeden Dienstag- und Mittwochvormittag könnt ihr den freiraum von 9-12 Uhr kostenlos als Coworking Space nutzen. Wir bieten euch im freiraum neben WLAN, Sitz- und Arbeitsgelegenheiten, Toiletten auch Kaffee und weitere Getränke (gegen eine kleine Spende) sowie eine Küche. Es ist ein nicht kommerzieller Ort mit einem gemütlichen Cafébereich und einem cleaneren Seminarraum. Beide dürfen genutzt werden. Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen oder Wünschen meldet euch gern unter freiraum@bdkj-bs.de.



de; freiraum, Goslarsche Str. 5, 38118 Braunschweig

Komm vorbei, wenn du zwischen 18 und 27 Jahren bist, gern neue Menschen in Braunschweig kennenlernen möchtest und Lust hast, dich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Wir treffen uns am 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18-20 Uhr mit

kleinen Aktionen. Treffen ist im freiraum, Goslarsche Str. 5, 38118 Braunschweig. Es ist ein kostenloses Projekt gegen Einsamkeit.

Termine: Mittwoch, 04.03. und 18.03., 18-20 Uhr

Nähere Infos unter www.join-and-connect.de

Wenn ihr dabei sein möchtet, gebt uns bitte bis einen Tag vorher Bescheid und meldet euch an, per Mail: joinandconnect@bdkj-bs.de oder über Instagram: [join_and_connect](https://www.instagram.com/join_and_connect).

Neues von bskunst.de

bskunst.de
Alternativer Kunstverein Braunschweig e.V.

Veranstaltungen MÄRZ 2026

Jahnstraße 8 a, 38118 BS
Kunstvermittlung, öffentlich und kostenlos
Jeden Mi. und Do. 15–17 Uhr
Gestalten & offenes Atelier mit Ewald Wegner
Jeden FR. 16–18 Uhr
Aquarellieren mit Thomas Daub (0151 1846 7913) und Karin Köhne
Ausstellungsräume sind während der Kunstvermittlungszeiten geöffnet!

SANTORINI (griech. Restaurant), Madamenweg 164, 38118 BS
4. MÄR, Mittwoch ab 18:00 Uhr
offener Stammtisch „bskunst kennenlernen“ für Mitglieder u. Interessierte

KUNSTSALON, Jahnstraße 8 a, 38118 BS
5. MÄR–3. MAI
Vernissage: Donnerstag, 5. MÄR 18 Uhr
„Digital – real“
Horst-Dieter Wiesenthal

Der international wirkende Künstler war 1978–1984 Meisterschüler an der HBK Braunschweig. Er lebte jahrelang in Kanada und Berlin.

Öffnungszeiten: Mi. und Do. 15–17 Uhr | Fr. 16–18 Uhr

Séparée, Böcklerstraße 7, 38102 BS
bis 1. APR
A. Soul-Lichtbillerin „Gib Gummi!“
Gezeigt werden Fotografien auf Forexplatte und Aludibond über lebendige Geschichten von Automaten.

Anwesenheit der Künstlerin:
5./12. und 17. MÄR jeweils von 17:30–18:30 Uhr
Finissage: 27. MÄR um 18 Uhr | Lesung aus dem Buch „Gib Gummi!“.

Foyer Hotel Centro Celler Tor, Ernst-Amme-Straße 24, 38114 BS
15. MÄR, Sonntag 15 Uhr
Öffnungszeiten: täglich von 8–20 Uhr

Künstlertgespräch
„Karnagel – 3 Generationen“
Justus, Jonas und Helge Karnagel laden zu einem Künstlertgespräch ein und führen durch die laufende Ausstellung.
Die Ausstellung endet am 26. APR

KUNSTSALON, Jahnstraße 8 a, 38118 BS
29. MÄR, Sonntag um 15 Uhr
bskunst lässt lesen
CARLA LÜHR
„Baabe“ [engl.]
Eine authentische, tragische Liebesgeschichte.

Kultfenster, Friedrich-Wilhelm-Straße 4, 38100 BS
bis 30. MÄR
Daniela Ciolan
Malgruppe Kulturpunkt-West stellt sich vor.

Suheyra Kiraz

www.bskunst.de facebook.com/ instagram.com/ www.kunsttour-braunschweig.de

Horst-Dieter Wiesenthal im KUNSTSALON mit seiner Ausstellung „Digital – real“.

Carla Lühr liest am 29. März um 15 Uhr im KUNSTSALON in der Jahnstraße 8a

Die Ausstellung „Digital – real“ beginnt mit einer Vernissage im KUNSTSALON am Donnerstag, dem 5. März um 18 Uhr. Vom 6. März an zeigt der freie Künstler Horst-Dieter Wiesenthal bei bskunst in der Jahnstraße 8a seine Gemälde zum Thema. Zu sehen ist eine Serie des international wirkenden Künstlers mit dem Titel „Digital – real“. Wiesenthal lässt sich von der digitalen Welt inspirieren und setzt dies klassisch in Malerei um. Er umschreibt diesen Prozess als „moderne Ausdehnungen der Fantasie“.

Horst-Dieter Wiesenthal absolvierte von 1978 bis 1984 ein Studium der Freien Kunst an der HBK Braunschweig und war Meisterschüler bei Prof. Roland Dörfler. Er lebte jahrelang in Kanada und Berlin und hatte Ausstellungen in Vancouver, Zürich, Baden-Baden, Berlin, Hannover und Wolfsburg. Und nun in Braunschweig bei bskunst.de. Die Ausstellung geht bis zum 3. Mai und ist mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Im Rahmen von bskunst lässt lesen liest Carla Lühr am 29. März im KUNSTSALON in der Jahnstraße 8a aus ihrem zweiten, noch nicht erschienenen biografischen Roman „Baabe“ (englisch ausgesprochen). Die Protagonisten sind ein Mann, ehemaliger Heroinkonsument, der auf charmanter Art auf sich aufmerksam macht, und eine Frau, die nicht aufgibt, an ihn zu glauben.

Es ist nicht nur die düstere Geschichte eines Junkies als vielmehr auch die authentische, tragische Liebesgeschichte der Autorin selbst. Es warten Schilderungen in direkter Ehrlichkeit mit urkomischer Details in lebenswerten und sanften Begegnungen und explizit erzählte Erotik auf die Hörer:innen.

Eintritt frei – Hutkasse – für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Aufgrund des kleinen Raumes wir um Anmeldung gebeten.

STARKE KINDER

Ich bin stark!

Ich bin mutig!

Mobbing und Ausgrenzung beginnen oft leise – und wirken lange.

Das Projekt „Starke Kinder“ des Mütterzentrums Braunschweig stärkt Kinder im Vorschul- und Grundschulalter nachhaltig in ihrem Selbstwert, ihrer emotionalen Stärke und ihrem sicheren Auftreten.

MÜLLER ZENTRUM
HUGO-LUTHER-STR. 60A
38118 BRAUNSCHWEIG

Mehr Generationen
HUGO-LUTHER-STR. 60A
38118 BRAUNSCHWEIG

CHANCE FÜR ALLE
HUGO-LUTHER-STR. 60A
38118 BRAUNSCHWEIG

Ein Projekt von bskunst.de

In kleinen Gruppen lernen Kinder:

- selbstbewusst „Nein“ zu sagen
- mit Gefühlen und Konflikten umzugehen
- sich vor Mobbing zu schützen
- gewaltfreie Lösungswege zu finden
- ihren Körper sicher und achtsam einzusetzen

Ich bin mutig!

Das Coaching findet im 2-Wochen-Rhythmus (dienstags) statt und kombiniert:

- Selbstbehauptung & Mobbingprävention
- Emotionsregulation & soziale Kompetenzen

Die spielerische Selbstverteidigung findet monatlich (montags Gruppe 1, sonntags Gruppe 2) statt.

Kursblöcke Gruppe 1 (Vorschulkinder 5–6 Jahre)
23.02.2026 – 05.05.2026 | 18.05.2026 – 28.07.2026 | 11.08.2026 – 20.10.2026 | 02.11.2026 – 23.02.2027
Selbstverteidigung monatlich sonntags 15.00 – 16.30 Uhr (Ort: Lebenshilfe, Ludwigsgarten 15)
Coaching 14-tägig dienstags 15.30 – 16.30 Uhr (Ort: Mütterzentrum Braunschweig)

Kursblöcke Gruppe 2 (Grundschulkinder 1.–4. Klasse)
24.02.2026 – 05.05.2026 | 19.05.2026 – 28.07.2026 | 11.08.2026 – 20.10.2026 | 02.11.2026 – 26.01.2027
Selbstverteidigung monatlich sonntags 15.00 – 16.30 Uhr (Ort: Mütterzentrum Braunschweig e.V.)
Coaching 14-tägig dienstags 16.45 – 17.45 Uhr (Ort: Mütterzentrum Braunschweig e.V.)

Die Blöcke sind nicht fortlaufend und bauen nicht aufeinander auf

Kosten: 10€ je Block (Zahlung vorab);
verbindliche Anmeldung unter: info@muetterzentrum-braunschweig.de

Das Projekt wird nach dem bewährten Konzept „Stark auch ohne Muckis“ durchgeführt. In jedem Kursblock gibt es einen Online-Elternabend, um auch die Eltern abzuholen. Bewegung, Spaß, und spielerisches Lernen stehen dabei immer im Mittelpunkt – für starke Kinder von innen heraus.

MÜLLER ZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

MITTAGSTISCH

März 2026



6,00€-7,50€

MITTAGSTISCH

Mo-Do 12.30-13.30 Uhr
Fr 12.00-13.00 Uhr

Mo	02.03.	Veggie-Tag: Rösti mit Rahmchampignons (1,2,3)
Di	03.03.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	04.03.	Kohlroulade mit Kartoffeln (1,3,6,7,9,11)
Do	05.03.	Schweinebraten mit Kartoffeln und Gemüse (1,3,6,7,9,11)
Fr	06.03.	Eintopf: Linseneintopf mit Wurstbeilage, Brötchen (4 €) (1,6,9,10,12)
Mo	09.03.	Veggie-Tag: Türkische Pizza mit Beilagen (1)
Di	10.03.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	11.03.	Grünkohl mit Bregenwurst und Kartoffeln (7,10)
Do	12.03.	Rindersauerbraten mit Klößen und Rotkohl (3,6,7,9,11)
Fr	13.03.	Eintopf: Hausgemachte Kartoffelsuppe mit Brötchen (4 €) (1,9,10)
Mo	16.03.	Veggie-Tag: Rahmspinat mit Spiegelei und Kartoffeln (1,3,7)
Di	17.03.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	18.03.	Leberkäse mit Sauerkraut und Kartoffelpüree (1,3,6,7,9,10,11)
Do	19.03.	Krakauer Wurstspieß, würzige Soße, Tomatenreis, Salat (7)
Fr	20.03.	Eintopf: Hausgemachte Erbsensuppe, Brötchen (4 €) (1,6,7,9,10)
Mo	23.03.	Veggie-Tag: Gemüsebratling mit Kartoffelgratin (1,3,7)
Di	24.03.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	25.03.	Hähnchensteak mit Kroketten und Gemüse (1,3,7)
Do	26.03.	Schweinegulasch mit Nudeln, Beilage (1,3,6,7,9,11)
Fr	27.03.	Eintopf: Hausgemachte Bohnensuppe, Brötchen (4 €) (1,6,9,10)
Mo	30.03.	Veggie-Tag: Kartoffeltaschen gefüllt, Gemüse (1,3,7)
Di	31.03.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)

Jeden Mittwoch: große Currywurst mit Pommes und Salat (7,00 €) – bitte vorbestellen!

Änderungen vorbehalten!

BITTE DAS MITTAGESSEN BIS EINEN TAG VORHER BESTELLEN.

Weiterhin können Sie Ihr Essen auch mitnehmen.

Allergene:

1 Gluten	6 Soja	11 Sesam
2 Krebse	7 Milch	12 Schwefeldioxid und Sulfite
3 Eier	8 Schalenfrüchte	13 Lupinen
4 Fisch	9 Sellerie	14 Weichtiere
5 Erdnuss	10 Senf	



MÜTTER
ZENTRUM
BRAUNSCHWEIG e.V.

Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de



Informationen, Tipps und
Gespräche rund um das
Thema Schwangerschaft,
Geburt und Säuglinge
mit Hebamme
Cordula Morbitzer
- bei leckerem Frühstück
(gegen eine kleine Spende)

BABYCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM

An jedem letzten Donnerstag im Monat
von 9.30 bis 11.30 Uhr

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A

STRICKCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM

montags 15-17 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen

Häkeln, Stricken, o.ä.

Auch für AnfängerInnen.

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A

VERANSTALTUNGSKALENDER März 2026

TERMINE

So	01.03.	10:00 - 11:30	Raduga – russischsprachige Spielgruppe
		15:00 - 16:30	Starke Kinder – Selbstverteidigung (Gruppe 2 – Grundschulkinder) – mit Anmeldung Nähere Infos zum Projekt Starke Kinder unter: www.muetterzentrum-braunschweig.de
Di	03.03.	10:00 - 12:00	Das Jobcenter im Quartierszentrum
Mi	04.03.	15:30 - 16:30	Bilderbuchbetrachtung zum Thema Ramadan – im Kinderzimmer
		19:30 - 21:00	Vätertreffen – wilde Väter (Vätertreff spezial: Escapegame „Wo ist Papa?“) mit Anmeldung unter info@muetterzentrum-braunschweig.de
Di	10.03.	15:30 - 16:30	Starke Kinder – Coaching (Gruppe 1 – Vorschulkinder)
		16:45 - 17:45	Starke Kinder – Coaching (Gruppe 2 – Grundschulkinder)
Fr	13.03.	17:00	Ausstellungseröffnung „30 Jahre Ringgleis“ – BS-Forum
Sa	14.03.	11:00 - 16:00	Wie geht das mit der Rente? Workshop für Frauen, die vor dem Übergang stehen
+So	15.03.	11:00 - 15:00	Kosten: 85,00 €, Anmeldung unter info@muetterzentrum-braunschweig.de oder 0531-895450
Mo	16.03.	15:00 - 17:00	Wunschgroßelternstammtisch
		16:30 - 18:00	Starke Kinder – Selbstverteidigung (Gruppe 1 – Vorschulkinder; Ort: Lebenshilfe, Ludwigsgarten 15)
So	22.03.	14:00 - 16:30	Frauenkleiderbörse (Tischgebühr 7€; Mitglieder kostenlos – Anmeldung unter info@muetterzentrum-braunschweig.de)
Mo	23.03.	15:30 - 17:30 ab 15:30	Eltern-Austausch-Gruppe – Informationsaustausch über Entwicklung, Motorik und vieles mehr Osterbasteln im Kinderzimmer
Di	24.03.	15:30 - 16:30	Starke Kinder – Coaching (Gruppe 1 – Vorschulkinder)
		16:45 - 17:45	Starke Kinder – Coaching (Gruppe 2 – Grundschulkinder)
Do	26.02.	09:30 - 11:30	Babycafé
Fr	27.03.	10:30 - 11:30	Der Frühling ist da! Malen mit Fingerfarben im Kinderzimmer
		14:00 - 18:00	Inklusives Kreativangebot zur Sinnesförderung – im Kinderzimmer, ohne Anmeldung
So	29.03.	10:00 - 11:30	Raduga – russischsprachige Spielgruppe
Di	31.03.	18:00 - 20:00	Netzwerk Gemeinsam Wohnen-Treffen



ÖFFNUNGSZEITEN

ALLGEMEIN

Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-13.30 Uhr

SECONDHAND

Mo-Do 10-17 Uhr, Fr 10-13.30 Uhr

KINDERBETREUUNG

Mo-Do 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr,
Fr 9-12 Uhr

Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de

www.muetterzentrum-braunschweig.de

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

FRAUEN KLEIDER BÖRSE

IM MÜTTERZENTRUM

**AM 22. März 2026
VON 14:00 – 16:30 UHR**

KLEIDERGRÖSSEN S – XXL

Es gibt auch Kaffee und Kuchen!

TISCHGEBÜHR 7€ (MITGLIEDER KOSTENLOS)

ANMELDUNG
info@muetterzentrum-braunschweig.de

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

HEILPÄDAGOGISCHE ELTERN-KIND-GRUPPEN

Vormittagsgruppe:
mittwochs 9.30 – 11.00 Uhr (0 bis 2 Jahre)

Nachmittagsgruppe:
donnerstags 15.30 – 17.00 Uhr (3 bis 6 Jahre)

Spielend wachsen – gemeinsam stark werden!

Unsere offene heilpädagogische Spielgruppe ist ein Ort, an dem Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen einfach Kind sein dürfen – lachen, spielen, entdecken. Hier geht es darum, soziale Kontakte zu knüpfen, Vertrauen zu entwickeln und Freude am Miteinander zu erleben.

Für wen?
Kinder mit verschiedenen Beeinträchtigungen oder Entwicklungsauffälligkeiten – z.B. im sprachlichen, kognitiven oder emotionalen Bereich.

Was wir fördern:

- Soziale Kompetenz, Vertrauen & Neugier
- Wahrnehmungs- und Denkfähigkeit
- Einen liebevollen Umgang mit eigenen Gefühlen

Dabei setzen wir auf natürliche Spielmaterialien und eine kindgerechte, liebevolle Umgebung. Kurz gesagt: Ein geschützter Ort zum Spielen, Wachsen und Glückseligsein – für Kinder und ihre Eltern.

Schaut doch einfach mal vorbei – wir freuen uns auf euch!

Beratungsangebote

Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a
im Besprechungsraum des Stadtteilbüros

Sozialberatung mit Hans Junge

Bürgergeld, Wohngeld und weitere Anträge an Ämter und Behörden

immer Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Schuldnerberatung des DRK

Mittwoch 04.03.2026
Mittwoch 18.03.2026
von 9:00 – 11:00 Uhr

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE
Krisenverband Braunschweig-Salzgitter e.V.
Tel.: 0531 / 123 849 - 18

Jobcenter vor Ort

Immer 1. Dienstag im Monat
10:00 – 13:00 Uhr

Beratung zu Leistungen des Jobcenters - Arbeitsmarkt und Weiterbildung, Vermittlung von Bewerbungscoachings

Eltern-Austausch-Gruppe

**An jedem letzten Montag im Monat
von 15.30 – 17.30 Uhr**

Wir tauschen uns aus über Entwicklung, Sprachentwicklung, Motorik und vieles mehr.

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A

INKLUSIVES KREATIVANGEBOT ZUR SINNESFÖRDERUNG

Mit allen Sinnen spielen und gestalten

Jeden letzten Freitag im Monat
14:00 – 18:00 Uhr
Kostenlos & ohne Anmeldung

Entdecken, gestalten, staunen – gemeinsam kreativ!

Unser inklusives Kreativangebot lädt Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren dazu ein, mit allen Sinnen die Welt zu erforschen. Malen, basteln, fühlen, hören, riechen – hier dürfen Kinder spielerisch ausprobieren und ihre Fantasie entfalten.

Engeladen sind alle Kinder, ob mit oder ohne erhöhten Förderbedarf. Vielfalt macht unser Angebot bunt – jedes Kind ist willkommen und darf in seinem eigenen Tempo teilhaben.

Begleitet wird die Gruppe von einer erfahrenen Heilpädagogin – und jedes Kind wird zusätzlich von einem Elternteil unterstützt. So entsteht eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der Kinder und Eltern gemeinsam Neues erleben können.

Das erwartet euch:

- Kreative Materialien und Sinnesangebote
- Spielerische Übungen zur Förderung von Wahrnehmung & Ausdruck
- Raum für Fantasie, Begegnung und gemeinsames Erleben
- Ein geschützter Rahmen, in dem Kinder und Eltern gemeinsam aktiv sind

Einfach vorbeikommen, mitmachen und Freude erleben!

Ein Ort zum Wohlfühlen, Ausprobieren und Wachsen – für Kinder mit und ohne erhöhten Förderbedarf, zusammen mit ihren Eltern.

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG E.V. HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

Tanz

Workshop mit Lucy

"Tanz ist die Kunst, die die Seele des Menschen am meisten bewegt" (Platon)

Alle Frauen sind herzlich willkommen, die Freude am Tanzen haben oder gemeinsam neue Tanzstile ausprobieren wollen.

Mit Musik, Tanz, Bewegung können wir nicht nur etwas für den Körper, sondern auch für die Seele tun.

Dabei können wir Stress abbauen, unser Selbstbewusstsein stärken und andere Frauen kennenlernen.

Wo: Im Saal des Quartierszentrums
Hugo-Luther-Str. 60a
38118 Braunschweig

Wann: Immer donnerstags
von 10:00 – 11:00 Uhr

Leitung: Luciana Marques-Kraft (Lucy)

Brauchen Sie mehr Infos?
Kontaktieren Sie uns gern unter
stadtteilbuero@plankantor-bs.de

DIGITALE HILFEN

an Tablet und Handy – für Jede*n

mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr und freitags 9.30 – 11.00 Uhr
keine Anmeldung nötig

mit Sergei Graf und Carsten Mehrtens

Die neue Technik stellt uns immer wieder neue Herausforderungen. Wir sind da, wenn Sie sich unsicher fühlen und Fragen im Umgang mit Mobilgeräten haben.

Kommen Sie einfach vorbei oder melden Sie sich auch gerne unter: digitales@muetterzentrum-braunschweig.de oder Tel. 0531-89 54 50

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

SPRACHCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM

**DONNERSTAGS
15.30 – 17.30 UHR
IM CAFÉ**

Wir üben Deutsch!

FÜR ALLE ERWACHSENE
die ihre Deutschkenntnisse anwenden, üben oder erweitern möchten

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

Kreativkurs für Seniorinnen / Senioren und Kinder

Schmuck basteln & Diamantbilder gestalten

Haben Sie Lust, etwas Neues auszuprobieren?

In gemütlicher Runde können Sie einander kennenlernen und zusammen basteln, malen und Vieles mehr.

**Montags 16.00 Uhr oder
Freitags 15.00 Uhr**

Hugo-Luther-Str. 60A
0531 – 89 54 50

LESECLUB FÜR GRUND SCHUL KINDER

Wir haben noch freie Plätze für unsere Zweitklassler-Gruppe!

WANN? Dienstag, 16.00 – 17.00 Uhr im Mütterzentrum

WAS MACHEN WIR BEIM LESECLUB?

- gemeinsames Bearbeiten von Aufgaben und Vergleichen in großer Runde
- gute Unterstützung durch viele Leselichter

ZIELE

- Richtiges Lesen
- Trainieren des Leseverstehens
- Spaß beim Lesen
- Üben des Vorlesens vor anderen

KONTAKT
Gerit Götts, Anne Siegle
NEU UND ANMELDUNG
0531-89 54 50

MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG E.V. HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

Hybrid ALT und JUNG

Das Projekt „Jahrgang Hybrid alt und jung“ wird im Rahmen des Programms „Bildung und Engagement ein Leben lang“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

ANGEBOTE IM STADTTEIL

Aktiv+ West

Senior*innen im Gespräch mit Expert*innen zu Gesundheitsfragen

AWO-Begegnungsstätte Frankfurter Straße 18

Donnerstag 10:00 – 12:00

12. März 2026

„Jetzt sind wir gefragt...

... welche Bedeutung haben für uns Angebote im WRG?

... was können wir tun, damit bleibt was gewachsen ist?



Diesmal sind WIR die Expert*innen

Im Interview mit MIMI von der Stadtteilkonferenz

Unsere Meinung zählt!

Die Teilnahme ist kostenlos

Wir freuen uns über Anmeldung unter 0531/28503796

Oder schauen Sie einfach vorbei

ambet
Ergotherapie

Gefördert aus dem
Verfügungsbereich
Sozialer Dienstleistungen

AWO

Kreisverband
Braunschweig e.V.

AOK

"Jetzt sind wir gefragt – Was ist und was soll bleiben Senior*innen im Interview zu ihrer Lebensqualität im WRG"

Vieles ist in den vergangenen Jahren in unserem Stadtteil gewachsen. Es sind vielfältige Möglichkeiten entstanden, sich als Senior*innen in der Gemeinschaft zu beteiligen. Auch das gehört zur Lebensqualität und damit zu einem gesunden, erfüllten Leben.

In der Veranstaltungsreihe aktiv+ West sind diesmal wir die Expert*innen – für unsere Lebenssituation in unserem Stadtteil. Im Interview mit MIMI (Michaela Lange) von der Stadtteilkonferenz tragen wir zusammen, welche Aktivitäten uns in unserem Stadtteil gut tun und welche wir im Hinblick auf unsere Gesundheit noch/weiter benötigen.

C. Sibold, Ambet e.V.



✿ Märzprogramm ✿

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
17 3., 10., 17., 24. & 31. März 🕒 11:30 – 12:00 Uhr 🎨 Creativ-Club Anmeldung erforderlich 17 17. März 🕒 15:00 – 17:00 Uhr 📄 Unterstützung Antragstellung Beratungshilfe mit Frau Breuer Anmeldung erforderlich	17 4., 11., 18. & 25. März 🕒 10:00 – 12:00 Uhr 🎲 Spielerunde 🕒 17:00 – 18:00 Uhr 🧘 Yoga Anmeldung erforderlich 17 4., 11. & 18. März 🕒 15:30 – 16:30 Uhr 🎵 Frühlingslieder singen bringt Texte mit	17 5., 12., 19. & 26. März 🕒 12:00 – 14:00 Uhr 🎨 Kreativ in den Frühling 17 12. März 🕒 18:00 – 20:00 Uhr 👩‍🦱 Frauentreff 17 26. Februar 🕒 14:00 – 16:00 Uhr 🌻 Hochbeete	17 20. März 🕒 15:00 – 17:00 Uhr 🎨 Überraschungsprogramm zum internationalen Glückstag	17 14. März 🕒 14:00 – 16:00 Uhr 🎨 Brandmalerei 🎨 Motive mitbringen Anmeldung erwünscht	17 8. März 🕒 15:00 Uhr 📖 Lesung mit Norbert Wiedemann Anmeldung erforderlich 17 29. März 🕒 14:00 – 16:00 Uhr ☕ Kaffeetrinken Anmeldung erwünscht

Hinweise

- ✓ Alle Angebote sind kostenlos
- 💖 Spenden sind willkommen

Information & Anmeldung:

☎ 0531 / 237 65 658

✉ gluecksquelle@ambet.de

oder auf unsere Homepage:

www.die-gluecksquelle.de

📍 in der Bergfeldstr. 18 zu unseren Öffnungszeiten:

ANGEBOTE IM STADTTEIL

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

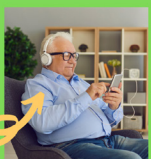
Digitale Beratung

Ein kostenloses Angebot der Nachbarschaftshilfe

Wobei wir unterstützen:

- Technische Unterstützung:
 - Umgang mit Smartphone
 - Internetnutzung
- Soziale Teilhabe:
 - Umgang mit sozialen Medien & Whatsapp
- Sicherheit im Netz:
 - Onlinebanking, Onlineeinkauf
 - Passwortsicherheit

Jeden Donnerstag
10:00 - 12:00
AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
Tel: 0531/ 891883





Handarbeitsgruppe

Stricken, Nähen, Häkeln, Plaudern:

Jeden Dienstag von 14:00 bis 16:30 Uhr
In der AWO-Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen

Jeder nach seiner Fassung, alle Junggebliebenen sind herzlich eingeladen!

Ansprechpartnerin: Ursula Höbelmann
Tel: 05307 - 24 69

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.




Wohlfühlzeit

Dein monatlicher Gesundheitstreff

Was erwartet dich?

- spannende Gesundheitsthemen
- Austausch in einer netten Runde
- fachliche Begleitung
- praktische Übungen und alltagstaugliche Tipps

Wo und wann findet es statt?

Immer am zweiten
Mittwoch im Monat 14:00

AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Strasse 18
38122 Braunschweig

AWO Nachbarschaftshilfe
0531/ 891883

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.





TauschBar

Chemnitzstraße 7 (Nähe Jakobi-Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15 bis 17 Uhr

Im Tauschladen des gemeinnützigen Vereins Transition Town Braunschweig e.V. können Dinge getauscht, für eine Weitergabe abgegeben, oder auch gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Kontakt zum Projekt: tauschbar@tt-bs.de



IMT **Stromaggregat zum Ausleihen**

Der Internationale Männertreff (IMT) hatte die Idee ein neues Stromaggregat für die Weststadt anzuschaffen. Es ist gekauft worden, und kann ab sofort ausgeliehen werden (abzuholen in der Pregelstraße bei einer Garage). Leistung: 4,77 kW (6,5 PS)

Anspruchspartner ist Siegfried Mickley vom IMT, mobil erreichbar unter 0176 58 01 83 12. Ideal wäre der Mittwochnachmittag zum Ausleihen. Zum Schluss noch zwei wichtige Sachen: Die Ausleihe ist derzeit nur möglich gegen eine Spende von 5 Euro und wir bitten Sie, das Aggregat wieder vollgetankt zurückzugeben

Siegfried Mickley

DIE BITTERE WAHRHEIT HINTER DEM SCHOKOHASEN

WORKSHOP ZUM FAIREM HANDEL

Gemeinsam fair waschen - auch über Ostern hinaus

04. MÄRZ 2026

IM WELTLADEN
COLLEGE STRASSE 3
38100 BRAUNSCHWEIG

19 UHR

GEMEINSAM ENTDECKEN, WAS IN SCHOKOLADE STECKT

Schokolade ist süß - ihre Herkunft oft nicht. Besonders rund um Ostern landen Schokohasen in vielen Einkaufskörben. Doch wie sieht der Weg des Kakaos wirklich aus? Der Workshop wirft einen Blick hinter die Verpackung.

Anmeldung bis zum 28.02.26 unter:
weltladen@fair-in-braunschweig.de

fair in Braunschweig  

Ab 01.02.2026

Welt-Laden

Fair in Braunschweig e.V.

LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten
Dienstag, 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 19.00 Uhr

Auf Anfrage öffnen wir auch zu anderen Zeiten - einfach melden!

www.fair-in-braunschweig.de
weltladen@fair-in-braunschweig.de



Senioren-Frühstück



Donnerstags ab 9:00 Uhr
AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str.

Tel: 0531 89 18 83

ANGEBOTE IM STADTTTEIL



Donnerstags-Café

im Diakonietreff
14.30– 16.30 Uhr

am 05.03.2026 und
am 19.03.2026



Madamenweg 156,
0531/801576



Flickwerk

unsere Nähwerkstatt

MÄRZ 2026

SO 01 KLEIDERTAUSCH
10:00 - 15:00 UHR



FR 06 GEMEINSAMES
FRÜHSTÜCK
09:30 - 10:30 UHR*



DI 10 FRÜHSTÜCK IM
BUNTER LADEN In Sichte
09:00 - 13:00 UHR*

*Wir treffen uns im Flickwerk und fahren gemeinsam
mit dem Bus nach Sichte.
Anmeldung bis zum 06. März.

DO 19 NÄHEN FÜR
ANDERE
10:00 - 13:00 UHR

Jahnstraße 1

Tel: 0531 48 27 37 32

DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 – 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon:
(BS) 8 37 38 oder
(BS) 280 19 279

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Michel Kustak und Marvin Reichel

Die Kinder können im Kindertreff:



Ab 15 Uhr sind wir für alle interessierte Kinder bis 12 Jahren da. Seid gespannt,
und bei Fragen, ruft gerne an. ☺

PROGRAMM KUFHA HAUS



01.03. Deine Party Kids

Kids Superhits & 90er | 14:00 Uhr

03.03. Kenan Flannery

Irish Folk | Bistrokonzert | 20:00 Uhr

07.03. Soulmate & Q-Men

Soul & Rock | 20:00 Uhr

12.03. Ultrapop Formation

Indiepop | Bistrokonzert | 20:00 Uhr

13.03. Bernd Begemann

Gründer der HH-Schule | 20:00 Uhr

14.03. Mo-Torres

AUSVERKAUFT! | 20:00 Uhr

18.03. IGS in Concert

Schüler*innen Konzert | 17:00 Uhr

20.03. Iliä & Gäste

Indiepop mit Seele | 20:00 Uhr

21.03. Still Counting

Volbeat Tribute | 20:00 Uhr

27.03. Tanz im KufA Haus

mit Olli & Matze | 20:00 Uhr

28.03. Oldschool Party

Heroes vs Villains | 21:00 Uhr

29.03. 80er Tanzcafé

Back to 1987 | 15:00 Uhr

ACHTUNG! Die BEWEGBAR jetzt immer am Mittwoch!

Tischtennis, Werwolf, Kalorien für ALLE, Jonglage, Workshops, Aktionen...

KufA Haus - Soziokulturelles Zentrum

Westbahnhof 13 - Braunschweig - <https://kufa.haus> - tickets.kufa.haus

Hier online
tickets kaufen!

Was wird zur Abholung benötigt?

- Personalausweis/Reisepass
- BS-Pass/aktueller
Wohngeld-/Bürgergeldbescheid
- 2€ Eigenbeteiligung

Für wie lange gibt es Futterunterstützung?

Wir bemühen uns, Futter für den gesamten Monat
zur Verfügung zu stellen.

Da wir rein spendenbasiert arbeiten, können wir das
leider nicht garantieren.

Du möchtest gern etwas spenden?

Super, denn genau das brauchen wir!

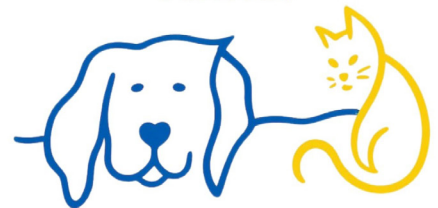
Als **gemeinnütziger Verein** sind wir auf Futter-,
Sach- & Geldspenden angewiesen.

Besonders wichtig: Hundefutter, Katzenfutter,
Vogelfutter, etc; Katzenstreu, Vogelsand, etc.

Wir freuen uns riesig über **Gutscheine** von lokalen
Tierfutterhändlern (z.B. Fressnapf).

Spenden können abgegeben werden in Stationen
der Tiertafel (z.B. Rewe Goslarsche Straße) oder bei
Yvonne im Kiosk.

Tiertafel BS n.e.V.



Rudolfstraße 13
38114 Braunschweig

Mobil: 0177 440 2840

Mail: tiertafel.braunschweig@web.de

Instagram: @tiertafelbs

Facebook: Tiertafel Braunschweig n.e.V.

laden ein zum
Konzert
anlässlich des Frauentags
Frauen verbinden Herzen

11.03.2026
18:00 Uhr (Einlass ab 17:30)
KuFa Haus Westbahnhof 13

Den Abend gestalten bekannte
Künstler der polnischen
Musikszene:
Barbara Drożdżowska – eine
hervorragende Sängerin und
Meisterin der Stimmung, sowie
Paweł Urbanski – Mitglied
der Band »Trubadury«.
Ein charmanter Moderator
entführt das Publikum in eine
Welt der Musik und
Entspannung.

Sad bei uns, liebe Damen!
Beim Feiern helfen wir.
Während der Veranstaltung werden Spenden
gesammelt, die dem Hospiz in Braunschweig
übergeben werden.

Anmeldung: Tel.: 0173 91 22 366 | E-Mail: golddeb.hilfsverein@web.de

WRG Solidarisch

Jeden 1. Dienstag im Monat Nachbarschaftskü-
che in der AWO-Begegnungsstätte, Frankfurter
Str. 18. Treffen zum Mitschnippeln um 17.00 Uhr.
Essen um 18.30 Uhr. Kostenlos - Spenden gern
möglich.

Jeden 3. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr Nach-
barschafts-Cafe in der AWO-Begegnungsstätte,
Frankfurter Str. 18.

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr
Frauentreff in der Glücksquelle, Frankfurter Platz/
Ecke Bergfeldstr.

MÄRZ IN MICHAELIS

SO. 01.03. 17 UHR

DEATH & TRANSFORMATION

Águeda Macias (Viola da Gamba und Gesang)
Eintritt frei

SO. 08.03. 17 UHR

ZAUBERKLÄNGE - FRAUENPOWER

D. Barth-Weingarten (Gesang/Text)
H. Otsuka-Stroh (Klavier) - Eintritt frei

DO. 12.03. 19 UHR

SONGS FÜR FREIHEIT

Sarah Kaiser (Gesang) und Sarah Kuper (Worte)
mit einem Plädoyer für Frauenrechte

SO. 15.03. 17 UHR

GOTTESDIENST

Musik: Chor an St. Michaelis (R. Laurien)
Worte: Pf. J. Timmermann

SO. 22.03. 17 UHR

ICH BIN IN SEHNSUCHT EINGEHÜLLT

Ursula Kurze mit einem musikalischen Porträt
der Dichterin Selma Meerbaum-Eisinger

SO. 29.03. 17 UHR

MARE NOSTRUM

Gothische Harfe und Gesang
mit Lola Suraya Atkinson

DIE HEILUNG

Iryna Vorona

AUSSTELLUNG BIS 29.3.

TÄGLICH 10-18 UHR

Finissage am 29.3. | 11 Uhr

MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

Kontakt
Pfarrer Jakob Timmermann
Echternstr. 12 | 38100 Braunschweig
Tel. 0531 / 42665 | Mail: jakob.timmermann@lk-bs.de
Instagram: @michaeliskirche_braunschweig
Büro: zur Zeit nicht besetzt. Kontakt über Pf. Timmermann
Kantorin Renate Laurien | renate.laurien@lk-bs.de
Chor an St. Michaelis: dienstags 20 Uhr | Eiermarkt 3

MUSIK IN MICHAELIS

SO. 01.03. 17 UHR

OZEANE DER ZEIT

Viola da Gamba & Gesang - Á. Macias

SO. 08.03. 17 UHR

ZAUBERKLÄNGE - FRAUENPOWER IN DER MUSIK

Barth-Weingarten (Alt), Otsuka-Stroh (Klavier)

DO. 12.03. 19 UHR

SONGS FÜR FREIHEIT

Lieder + Worte zwischen Freiheit und moderner Sklaverei

SO. 22.03. 17 UHR

ICH BIN IN SEHNSUCHT EINGEHÜLLT

Ein musikalisches Porträt Selma Meerbaum-Eisingers

SO. 29.03. 17 UHR

MARE NOSTRUM

Lola Suraya Atkinson - Gothische Harfe und Gesang

MO. 06.04. 17 UHR

GOTTESDIENST ZUM OSTERMONTAG

mit dem Posaunenchor an St. Martini

SO. 19.04. 17 UHR

MADDALENA CASULANA

Trielharfe/Gesang (L. S. Atkinson), Traversflöte (M. Kruse)

SA. 25.04. 17 UHR

VIELSÄTIG

das letzte Konzert des Gitarrenensembles

SO. 03.05. 17 UHR

SCHUBERT

Klavierkonzert mit Felipe Ceron

MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE



Das Leiden
jedes Einzelnen
ist wichtig,
denn wir alle sind
Teil eines Ganzen,
Teil der Menschheit,
die lernen muss,
in Harmonie
miteinander
zu leben.
Niemand von uns
hat erwartet,
dass sich so etwas
wiederholen
würde,
und darin liegt
das Schreckliche
dieser Welt.
Aber die Zukunft
hängt
von jedem
Einzelnen
von uns ab,
und meine Hoffnung
für die Menschheit
wird niemals
verschwinden.

• Iryna Vorona

DIE HEILUNG

Iryna Vorona

AUSSTELLUNG 25.02.-29.03.
TÄGLICH 10-18 UHR

ERÖFFNUNG 24.02. 19 UHR
MIT DEM CHOR UKRAINSKA DUSCHA
FINISSAGE 29.03. 11 UHR

MICHAELIS
ECHTERNSTR. 67 | BRAUNSCHWEIG
ST-MICHAELIS-BS.DE



Gemeindebüro
Anne-Katrin Hanke,
Jutta Horn
Muldeweg 5
38120 Braunschweig

Tel. 0531/84 18 80
Fr 9-12 Uhr
weststadt.bs.buero@lk-bs.de
www.emmaus-braunschweig.de

0531/86 09 00
christine.stelling@lk-bs.de
Pfn. Christine Stelling



0531/42 66 3
jakob.timmermann@lk-bs.de
Pf. Jakob Timmermann



MARTINI ZU DRITT

Gemeindebüro
Kerstin Göddemeyer
Monique Manzel
Karin Hopert
Eiermarkt 3
38100 Braunschweig

Tel. 0531/82 83 4
Mo, Do 10-12 Uhr
Mi 16-18 Uhr
martini.bs.buero@lk-bs.de
www.martini-kirche.de
www.jakobi-bs.de

0531/82 83 4
christian.hellmers@lk-bs.de
Pf. Christian Hellmers



0531/82 83 4
vanessa.viehweiger@lk-bs.de
Pfn. Dr. Vanessa Viehweiger



0531/82 83 4
anne-lisa.amoussouk@lk-bs.de
Pfn. Anne-Lisa Amoussouk



Gemeindebüro
zur Zeit nicht besetzt
Termine nach Absprache
Tel. 0531/42 663
michaelis.bs.buero@lk-bs.de
www.st-michaelis-bs.de

0531/42 66 3
jakob.timmermann@lk-bs.de
Pf. Jakob Timmermann



Kinder- und Jugendarbeit
An der Katharinenkirche 4
38100 Braunschweig
lisa.schnute@lk-bs.de
www.staju.de

0163 / 74 14 701
lisa.schnute@lk-bs.de
Dkn. Lisa Schnute



Kantor Hanno Schiefner
hanno.schiefner@lk-bs.de

0531/379 566 33



Kantorin Renate Laurien
renate.laurien@lk-bs.de

0531/50 80 27



NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

Der Johannes-Selenka-Platz im Wandel | Teil 1

Der Johannes-Selenka-Platz ist zur Baustelle geworden. Mit seiner Neugestaltung wird eins der letzten großen Projekte im Rahmen des Sanierungsverfahrens „Soziale Stadt Westliches Ringgebiet“ verwirklicht. Das ist ein Anlass zurückzuschauen und zu sehen, wie sich der Platz - und die HBK, deren Bauten den Platz mitprägen - in den letzten Jahrzehnten verändert haben.

Gehen wir ca. 100 Jahre zurück. Der Stadtplan von 1925 zeigt uns, dass das Straßennetz zu diesem Zeitpunkt zwar schon geplant (der Braunschweiger Ring basiert auf der Planung von Stadtbaurat Ludwig Winter von 1889) aber an dieser Stelle größtenteils noch nicht realisiert war. Auch der Cyriaksring war noch nicht gebaut, Felder und Gärten bestimmten das Bild am westlichen Stadtrand.

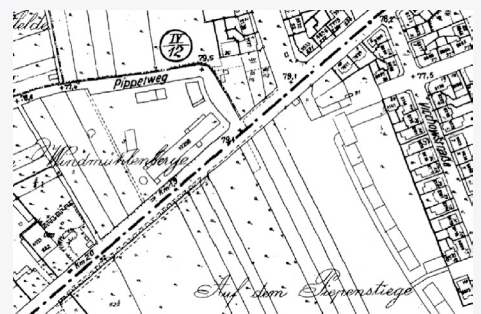
Die historischen Wegverbindungen Broitzemer Straße und Pippelweg führten jedoch stadtauswärts. Der Pippelweg (heute hier Alter Pippelweg) knickte jedoch auf die Broitzemer Straße ab. Wir können hier schon den späteren Johannes-Selenka-Platz erahnen. Die Wohnbebauung der BBG reichte damals bis zur Virchowstraße. Bis 1932 wächst sie bis zum Altstadtring. Der Plan von 1938 zeigt uns Wohnbebauung auch auf der Ostseite des Cyriaksrings.

1934 / 1935 entsteht an der Broitzemer Straße / Ecke Pippelweg das Bekleidungsamt des Reichsarbeitsdienstes (Entwurf: Hans Bernhard Reichow). Der 4-geschossige Bau, heute von der HBK genutzt, ist damals das einzige Gebäude jenseits des geplanten Cyriaksrings.

Erst nach dem 2. Weltkrieg werden das Hochhaus neben der HBK und die anderen Wohnhäuser auf der Westseite des Rings gebaut. Damit entsteht ein Platz. Dieser wird zunächst auf der Ecke Cyriaksring / Broitzemer Str. von einer Tankstelle genutzt - Zeugnis der neuen modernen KZF-orientierten Zeit. Direkt hinter der Tankstelle mündet der Pippelweg weiterhin in die Broitzemer Str., dahinter folgt der Reichow-Bau, der nun als Werkkunstschule genutzt wird.

Text Plankontor
Abbildungen: Stadt Braunschweig

Abbildungen: Pläne von 1925, 1932 und 1938 diagonal durchs Bild führt die Broitzemer Straße. Ab 1932 ist nach Norden der Altstadtring erkennbar



**DIE NEUE WESTPOST GIBT ES
JETZT AUCH AUF INSTAGRAM**

